



Ansprechpartnerin: Caroline Kaul
 Telefon: 040 - 227 008 62
 E-Mail: akademie@behrs.de

Seminargebühr:

Je Teilnehmer € 1.098,- zzgl. Mehrwertsteuer. Enthalten sind Teilnahmezertifikat, Mittagessen und Pausenverpflegung sowie Seminarunterlagen je nach Freigabe auch als PDF.

Anmeldeschluss 12.05.2020

Veranstaltungsort:

INNSIDE Frankfurt Niederrad
 Herriotstraße 2 · 60528 Frankfurt
 Tel.: 069-9677320
 Fax: 069-67732222
 E-Mail: frankfurt.niederrad@innside.de
 www.melia.com

Einzelzimmer im INNSIDE Frankfurt Niederrad: € 119,- inkl. Frühstück, abrufbar bis zum 27. April 2020 unter dem Stichwort „Behr’s Akademie“. Die Bezahlung der Übernachtungskosten übernehmen Sie bitte vor Ort selbst.

Stornierung: Wir erkennen grundsätzlich nur schriftliche Abmeldungen an. Bei Stornierungen bis 28.04.2020 wird eine Bearbeitungsgebühr von 10% der Seminargebühr in Rechnung gestellt, danach berechnen wir 30%. Ab 14 Tage vor Seminarbeginn und bei Nichtteilnahme wird die gesamte Kursgebühr fällig. Alle Gebühren verstehen sich zzgl. Mehrwertsteuer. Selbstverständlich ist die Teilnahme übertragbar.

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, siehe www.behrs.de/agb. Informationen zum Widerrufsrecht finden Sie unter www.behrs.de/widerruf.



Behr’s Akademie ist für den Geltungsbereich Akademie, Weiterbildung, E-Learning, Seminare und Konferenzen zertifiziert nach ISO 9001:2015. www.tuev-sued.de/ms-zert

Anmeldung

Fax **040-220 10 91** Telefon **040-227 00 80**
 E-Mail **akademie@behrs.de** Internet **www.behrs.de/7274**



Ja, ich melde mich an zum Seminar
Klima-, Bio-, Natur- und Umweltaussagen bei Lebensmitteln
 am 26. Mai 2020 in Frankfurt a. M. zu den in diesem Prospekt genannten Bedingungen für € 1.098,- je Teilnehmer zzgl. MwSt. Programmänderungen sind vorbehalten.

Name des Seminarteilnehmers

Firma

Branche

Funktion/Position

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Datum Unterschrift

BEHR’S...AKADEMIE
 Behr’s GmbH
 Averhoffstraße 10 · 22085 Hamburg
 Telefon: 040-227 00 80 · Fax: 040-220 10 91
 E-Mail: akademie@behrs.de · www.behrs-akademie.de

SEMINAR
Klima-, Bio-, Natur- und Umweltaussagen bei Lebensmitteln

Kennzeichnung, Werbung, aktuelle Rechtsprechung

Erfahren Sie, wie Sie Trendaussagen sicher einsetzen können:

- **Werbung mit „Natur“ und „Bio“: diese Urteile sollten Sie kennen**
- **So werben Sie mit Nachhaltigkeit, CO₂-Neutralität und anderen Themen**
- **Ethik, Tierwohl und vegane Lebensmittel: diese Aussagen können Sie verwenden**
- **Das sollten Sie bei der „Ohne“-Auslobung beachten**
- **Erhalten Sie Antworten auf Fragen aus Ihrem Unternehmen**

26. Mai 2020 in Frankfurt a. M.



Prof. Dr. Moritz Hagenmeyer

BEHR’S...AKADEMIE

S 7274-3-01-2

Seminarprogramm

Dienstag, 26.05.2020 · 9.30 Uhr bis ca. 17.00 Uhr

09.30 Check-in mit Begrüßungskaffee

10.00 Dr. Stephanie Reinhart

So setzen Sie Nachhaltigkeits-, Umwelt- und Klimaaussagen erfolgreich ein

- Diese rechtlichen Regelungen gelten für die Werbung mit „Umwelt-Claims“
- Was sagen die Gerichte zu „biologisch abbaubar“, „kompostierbar“ & Co.?
- Aussagen zu Recyclingfähigkeit, CO₂-Neutralität u.a. im Werbealltag

11.00 Prof. Dr. Moritz Hagenmeyer

Diese Aussagen zu Ethik, Tierwohl, vegan und vegetarisch sind möglich

- Vegan/vegetarisch: So sind die Leitsätze der Deutschen Lebensmittelbuchkommission zu interpretieren
- Das steckt hinter den Logos: Verwendung ohne Irreführung
- Urteile zu: „vegane Käse“, „Soja-Milch“, „vegetarisches Schnitzel & Co.: Diese Bezeichnungen sind (noch) erlaubt
- Haltungsformen und Tierwohl: Dahin geht der Trend

11.45 Kaffee- und Kommunikationspause

12.15 Prof. Dr. Moritz Hagenmeyer

Werbung mit „Natur“ und „Bio“: Was geht und was geht nicht?

- Diese rechtlichen Regeln gelten für die Auslobung von „natürlichen“/„naturreinen“ Zutaten oder „Natur pur“
- Belastung mit Pestizidrückständen: Was bedeutet das für die Angabe „naturrein“ oder „natürlich“?
- Wie problematisch ist der Einsatz von Naturbildern, glücklichen Weidetieren & Co.?

13.15 Gemeinsames Mittagessen

14.15 Prof. Dr. Moritz Hagenmeyer

Regionale und saisonale Produkte: Wann darf man damit werben? Sind sie „klimafreundlich“?

- Urteile und ALS-Stellungnahmen zu „regional“ und „saisonal“: So können Sie diese Auslobungen nutzen
- Werbung mit geschützten Angaben (g.g.A. und g.U.A.) und deren Alternativen sinnvoll einsetzen
- Mit diesen Entwicklungen in der Rechtsprechung müssen Sie rechnen

15.00 Kaffee- und Kommunikationspause

15.30 Dr. Stephanie Reinhart

„Clean Labelling“: Abbildungen, Produktbeschreibungen und „Ohne-Kennzeichnung“

- Diese rechtlichen Regeln gelten im Bereich „free-from“
- Anforderungen an die Belegbarkeit von Werbeaussagen: Was erwartet der Verbraucher?
- Urteile zu „gewagten“ Werbeaussagen: So schätzen Sie Risiken bei der Werbung richtig ein
- „Ohne künstliche Farbstoffe“, „ohne Geschmacksverstärker“, „ohne Zusatzstoffe“: Was ist möglich?

16.15 Dr. Stephanie Reinhart/Prof. Dr. Hagenmeyer

Fragen & Antworten zu praktischen Fällen aus Ihrem Unternehmen

Unsere Spezialisten beantworten Ihre Fragen zu den Auslobungen „umweltfreundlich“, „klimaneutral“, „biologisch abbaubar“, „Bio“, „natürlich“ etc. Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Fragen vorab bei uns einzureichen. In lockerer Atmosphäre diskutieren Sie mit den Referenten Ihre praktischen Fragen und erhalten nützliche Tipps für Ihren Berufsalltag!

16:45 Abschlussdiskussion

ca.

17.00 Ende der Veranstaltung

Ihre Referenten



Prof. Dr. Moritz Hagenmeyer

Rechtsanwalt und Barrister, Partner der Sozietät KROHN Rechtsanwälte, Lehrbeauftragter für Lebensmittelrecht, Fachanwalt für gewerblichen Rechtsschutz, Mitglied im Rechtsausschuss

des Lebensmittelverbands Deutschland, Germany Correspondent der EffL, Vorsitzender des DCB-Sportgerichts und Life Member of CAMRA, seit 1994 auf Lebensmittel- und Wettbewerbsrecht spezialisiert.



Dr. Stephanie Reinhart

Rechtsanwältin und Partnerin der Kanzlei REINHART Rechtsanwälte in München, berät in- und ausländische Unternehmen umfassend im Lebensmittel- und Kosmetikrecht sowie in

angrenzenden Rechtsgebieten. Schwerpunkte der Beratungstätigkeit sind insbesondere Abgrenzungsfragen, Fragen der Kennzeichnung und Werbung sowie Auseinandersetzungen mit Wettbewerbern und Behörden.

Wer trifft sich beim Seminar Klima-, Bio-, Natur- und Umweltaussagen bei Lebensmitteln

Das Seminar richtet sich an alle, die sich mit der Kennzeichnung und Auslobung von Trendprodukten beschäftigen. Mitarbeiter aus den Bereichen Lebensmittelrecht, Qualitätsmanagement und Marketing erhalten hier einen Überblick über die aktuelle Rechtslage. Die besprochenen Fälle sind außerdem für Beschäftigte von Dienstleistungslaboren und Untersuchungsämtern relevant.